



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Direction des institutions, de l'agriculture
et des forêts DIAF
Direktion der Institutionen und der Land-
und Forstwirtschaft ILFD

Ruelle de Notre-Dame 2, Case postale, 1701 Fribourg

T +41 26 305 22 05, F +41 26 305 22 11

www.fr.ch/diaf

***Seules les paroles prononcées font foi !
Es gilt das gesprochene Wort !***

Assemblée annuelle du Parrainage suisse pour communes de montagne
Jahresversammlung der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden
Zurich, le 9 mai 2025 / den 9. Mai 2025

Allocution de M. le Conseiller d'Etat Didier Castella, directeur IAF

Sehr geehrte Damen und Herren

Mesdames, Messieurs,

Je vous remercie pour l'invitation et je me réjouis de me retrouver parmi vous alors qu'avant hier je me trouvais en montagne avec nos producteurs de fromage dans le cadre d'une formation sur le terrain en début de saison d'alpage.

Wie ich bereits Anfang der Woche am Rande der Schulung der Alpmeister erwähnt habe, haben Sie den schönsten Arbeitsplatz, den es gibt!

Natürlich sind in der Sonne, die Landschaft und die Natur in ihrer vollen Pracht fantastisch. Allerdings ist den Unterländern nicht immer bewusst, wie schwierig der Alltag in den Bergen ist.

In den Bergen ist alles intensiviert! Sei es im Positiven, aber auch im Negativen. Wenn sich eine Naturkatastrophe ereignet, sind die Schäden sofort immens.

Die Alpwirtschaft ist aber von grosser Bedeutung.

Daran Freiburg zögerte übrigens nicht, sich zu bewerben, als sich die Frage nach dem Gastgeberkanton für die Zeremonie zur Aufnahme der Alpsaison ins UNESCO-Weltkulturerbe stellte.

Die Eintragung in die repräsentative Liste des immateriellen Kulturerbes hat diese lebendige Tradition ins Rampenlicht gerückt.

Sie beleuchtete die grosse Arbeit und den täglichen Einsatz der Älpler, Landwirte, Affineure, Eigentümer, Frauen, Männer und Familien, die sich für die Berglandwirtschaft einsetzen.

Es war ein schönes Fest und es war eine Freude, alle Bergregionen der Schweiz zusammenzubringen.

Wer von der Alpwirtschaft lebt, tut dies mit Leidenschaft und stellt seine Anpassungsfähigkeit immer wieder unter Beweis.

Der Kanton Freiburg unterstützt die Alpbewirtschafter in Phasen der Umstellung, damit sie den Anforderungen der Branche gerecht werden und gleichzeitig das Berggebiet schützen und sich für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen können.

So werden Innovation und Technologie in den Dienst der Tradition gestellt.

Der Unterhalt der Infrastruktur ist in den Bergregionen jedoch teuer und daher ist die Unterstützung der Patenschaft Berggemeinden sehr wichtig, ja manchmal entscheidend, um Projekte überhaupt zu realisieren.

Les besoins d'investissements en montagne prennent l'ascenseur avec les changements climatiques. En effet, les besoins de protection contre les crues sont en croissance constante pour faire face aux épisodes de pluies intensives comme ceux pour avoir de l'eau en suffisance durant les périodes de sécheresse.

Sécheresses, éboulements et inondations alternent et s'intensifient au fil des années, une réalité envers laquelle nous devons faire face.

Zahlreiche Freiburger Gemeinden erhielten wertvolle Unterstützung.

Au nom du Canton de Fribourg, je tiens à vous adresser mes sincères remerciements pour toutes les réalisations qui existent grâce à votre soutien. Votre soutien permet à nombre de passionnés de leur travail à la montagne de survivre dans des conditions difficiles. Votre aide est précieuse et appréciée, merci de tout cœur.

Continuons à travailler ensemble pour que nos régions de montagne gardent toute leur attractivité pour une Suisse prospère.

Danke für ihre Arbeit, für Ihren Einsatz, für Ihre Unterstützung. Wir schätzen dies sehr.

Merci de votre attention.

Danke für die Aufmerksamkeit.